
PRESSEMITTEILUNG: NSA_20120413

Mit SICHERHEIT eine langfristige Kooperation!

Das Thema SICHERHEIT, als umfassender Begriff, spannt den Bogen weiter als nur die Vorkehrung gegen Einbruch und Diebstahl.

Diesem Leitsatz folgend steht seit Gründung das Unternehmen „NSA – National Security Austria“ für Beständigkeit, gepaart mit innovationsgetragenen Lösungsansätzen. Am 13.04.2012 übergab im Rahmen eines feierlichen Aktes der Geschäftsführer und Eigentümer der NSA Bewachungsdetektei GmbH, Wolfgang Höfer, den Feuerwehren Leobersdorf und Baden Stadt das derzeit innovativste Türöffnungsgerät. Hintergrund liegt in den gesetzlichen Bestimmungen des Sicherheitspolizeigesetzes, wonach ersteinschreitenden Einsatzkräfte nach Aufbruch von Eingangstüren o.ä. dafür Sorge zu tragen haben, dass diese nach Gefahrenabwehr wieder sofort ordnungsgemäß verschlossen werden können (SPG §19ff). Mit dieser Öffnungstechnik werden die Zylinderstifte des Schlosses mittels **akku-betriebenen Hochdrehzahlmultifunktionsgerät** ausgefräst. **Vorteil:** keine Beschädigungen an der Tür und ein Ersatzzylinder ist rasch vor Ort einsetzbar. „Die Einsatzfelder von Türöffnungen nehmen stetig zu. Wir sind sehr bemüht neue Techniken praxisorientiert auszuprobieren. Dieses Türöffnungsgerät ist für die freiwilligen Feuerwehren ideal, aufgrund der Einfachheit und der raschen Erlernbarkeit unserer freiwilligen Kräfte“, so der Feuerwehrkommandant der FF Baden Stadt/NÖ, Mag. Gerald PETER. Durch diese Unterstützung beweist NSA erneut den Weitblick dieses Unternehmens. Ergänzend dazu der FF Kommandant aus Leobersdorf/NÖ Werner Heiden: „Mein Team und ich konkretisieren das Einsatzgebiet dieses Türöffnungsgerätes auf die Schnelligkeit in der Menschenrettungskette. Nach Aufforderung, zum Beispiel durch ersteinschreitende Rettungskräfte vor Ort, können wir durch diese Öffnungsart eine rasche Menschenrettung ermöglichen.“ Beide Kommandanten freuen sich über diese innovative Maßnahme der Firma NSA und sehen einer langfristigen Partnerschaft sehr positiv entgegen.



Fotocredit: Sabine Klimt

Rückfragen:

Frau Romy Kanara
Pressestelle
presse@nsa-security.at
Tel. +43 1 532 16 84